

Stellenausschreibung

Im **Niedersächsischen Justizministerium** ist beim Landes-Demokratiezentrum (L- DZ), das ein umfassendes Informations-, Aufklärungs- und Hilfsangebot (Prävention) z.B. für Kommunen, pädagogische Einrichtungen Vereine und Verbände in Niedersachsen ermöglicht, zeitnah ein Arbeitsplatz für

eine Bearbeiterin bzw. einen Bearbeiter

zu besetzen.

Zu den Aufgaben auf dem Arbeitsplatz gehören:

- Pädagogische und fachwissenschaftliche Aufbereitung, Planung und Vermittlung von Wissen und Handlungskompetenzen in den Themenfeldern Islamismus und antimuslimischer Rassismus
- Information und Aufklärung der kommunalen Akteure zu Entwicklungen, Erkennen und Einschätzen der Erscheinungsformen des modernen Islamismus als Mitglied im Mobilem Team „Islamismusprävention“
- Vermittlung pädagogischer Konzepte zum Islamismus / antimuslimischen Rassismus
- Entwicklung von Strategien zur Auseinandersetzung mit dem Thema gemeinsam mit den Betroffenen z. B. aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Jugendhilfe, Kinderbetreuung, weitere pädagogische Einrichtungen, jugendtherapeutische Einrichtungen, Vereine, Verbände, kommunale Präventionsräte und Bündnisse. Ein abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit/-pädagogik mit dem Diplom oder Bachelorabschluss und der staatlichen Anerkennung, sowie Kenntnisse zum Islamismus / antimuslimischen Rassismus (Einstellungen, Verhalten und Radikalisierungsprozesse) und mehrjährige Berufserfahrung – insbesondere im Zusammenhang mit Schulungen von Fachkräften – sind wünschenswert. Wir setzen

Methodenkompetenzen (Vorträge, Workshops, Coaching, Beratungen, etc.) für verschiedene Zielgruppen und Situationen, Beratungskompetenz, ein sicheres Auftreten sowie zeitliche Flexibilität voraus. Kenntnisse der niedersächsischen Präventionslandschaft sind erwünscht.

Der Arbeitsplatz ist vorbehaltlich der Bereitstellung der Haushaltsmittel zeitnah in Teilzeit mit voraussichtlich bis zu 25 Wochenstunden zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach EG 11 TV-L. Die Tätigkeit ist vorerst bis zum 31.12.2024 befristet. Eine Verlängerung ist grundsätzlich beabsichtigt.

Es erwartet Sie ein spannendes Arbeitsumfeld in einem motivierten Team mit vielen netten Kolleginnen und Kollegen. In Ihr neues Aufgabengebiet werden Sie umfassend eingearbeitet. Wir haben die elektronische Akte eingeführt: Bei uns ist also – im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten – umfänglich mobiles Arbeiten möglich.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung / Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Telefonische Informationen können Sie bei Herrn Dr. Preuschaft (Tel.: 0511/120-8714) erhalten.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Datei im pdf-Format) **bis zum 10.03.2022** an MJH-Bewerbungen@mj.niedersachsen.de.

Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Internetseite des Niedersächsischen Justizministeriums unter http://www.mj.niedersachsen.de/startseite/service/informationspflichten_nach_der_datenschutzgrundverordnung/datenschutzerklarungen-187333.html.

Im Auftrag
Splettstößer